

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 26.07.2005

Genehmigung der Niederschrift

Aufnahme neuer Tagesordnungspunkte zur aktuellen Sitzung

Für die Sitzung am 26.07.2005 wurden noch zwei zusätzliche öffentliche Tagesordnungspunkte aufgenommen:

- 8.1 Ebertshausen, Raiffeisenstr. 7 – Voranfrage zur Errichtung eines Nebengebäudes
- 8.2 Weipoltshausen – Verlegung von Telekommunikationsleitungen

Abstimmungsergebnis: *einstimmig*

Genehmigung der Niederschrift

Auf die Verlesung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wurde verzichtet, eine Ablichtung lag den Gemeinderäten vor.

Einwendungen wurden nicht erhoben.

Die Niederschrift wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig*

Beschluss Haushalt 2005

Stellenplan 2005

Dem Stellenplan wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig*

Haushaltssatzung 2005

1. Bürgermeister Katzenberger erläuterte nochmals kurz den Haushaltsplan 2005. Dieser war in den Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses vorberaten worden. Dem Gemeinderatsmitgliedern lagen die Satzung, der Vorbericht, der Gesamt- und Gruppierungsplan, das Investitionsprogramm sowie weitere Übersichten vor.

1. Bürgermeister Katzenberger verlas die Haushaltssatzung und ging auf den von Kämmerer Siegfried Pudil verfassten Vorbericht zum Haushaltsplan ein.

Die Haushaltssatzung 2005 wird mit ihren Anlagen wie folgt beschlossen:

Verwaltungshaushalt	3.389.820,- €
Vermögenshaushalt	1.802.200,- €
Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen	0,- €
Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0,- €
Hebesätze für Grundsteuer A und B	330 v. H.
Hebesatz für Gewerbesteuer	360 v. H.
Höchstbetrag der Kassenkredite	600.000,- €

Abstimmungsergebnis: *einstimmig*

Vorstellung Integriertes ländliches Entwicklungskonzept Schweinfurter Oberland

Die Herren Höhne (Büro Ludwig + Höhne, Schonungen) und Maak (Bayerische Landessiedlung GmbH, Würzburg) stellten das Entwicklungskonzept und die daraus resultierenden Handlungsmöglichkeiten für die Gemeinden Üchtelhausen, Stadtlauringen und Schonungen kurz vor. Derzeit befindet man sich noch in der Erkundungsphase um eine Bestandsanalyse durchführen zu können.

Vergabe Regenüberlaufbecken und Retentionsfilter Kanal Hesselbach

Die Ausschreibungsergebnisse für Los 1 liegen vor. Es handelt sich um den Bau von RÜB, Pumpwerk, Retentionsbodenfilter und Kanälen ohne die Druckleitung.

Es lagen 15 Angebote u.a. vor:

1. Firma Burger, Steinach	676.372,10 €
2. Firma Weipert, Maßbach	690.733,66 €
3. Firma Glöckle, Schweinfurt	721.352,09 €
4. Firma Adam-Bau, Salz	724.306,05 €
5. Firma Dietzel, Fladungen	724.648,47 €
15. Firma Müller Bau, Bad Bocklet	1.067.271,89 €

Der Gemeinderat ist damit einverstanden, dass der Abwasserzweckverband „Obere Lauer“ den Auftrag an die Firma Burger vergibt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Änderung des Flächennutzungsplanes oberhalb der Birkenstraße in Üchtelhausen-Wasseranschluss

Die RMG als Eigentümerin hat drei Möglichkeiten für die Wassererschließung angeboten (s. GR-Sitzung vom 03.05.2005, TOP 4).

Wegen der vom Gemeinderat vorgeschlagenen Möglichkeit einer Druckerhöhungsanlage für jedes Haus wurde erneut mit der RMG Verbindung aufgenommen.

Lt. Schreiben der RMG vom 12.05.2005, dass jedem Gemeinderat vorlag, entspricht diese Möglichkeit aber nicht den Regeln der Technik, weshalb die RMG einer solchen Lösung auch nie zustimmen würde. Sehr große Probleme würden sich auch beim Brandschutz ergeben.

Folgende Alternativen wurden diskutiert:

- Erschließung des Baugebietes über eine ca. 450 m lange Leitung ab Hochzone im Bereich Hauptschule (Kosten ca. 132.000 €).
- Eigenes Pumpwerk mit Versorgung aus der Tiefzone (Kosten ca. 80.000 € zzgl. Preis für eigenes Grundstück)
- Anschluss an die Fernleitung Kaltenhof-Hochbehälter (Kosten 140.000 – 160.000 €)
- Weiterplanung und Vertagung der Entscheidung über die Art der Wassererschließung

Der Gemeinderat beschließt, die Flächennutzungsplanänderung weiter zu verfolgen und über die Art der Wassererschließung erst zu einem späteren Zeitpunkt zu entscheiden. Die Feuerwehr soll die bestehenden Druckverhältnisse im Bereich Sportheim ohne Einsatz von Förderpumpen bei nächster Gelegenheit prüfen. Der Termin der Prüfung wird den Gemeinderäten mitgeteilt.

Abstimmungsergebnis: 13:3

Holzlagerplatz Üchtelhausen

Die bisherigen Kosten zur Herstellung eines Fahrweges im geplanten neuen Holzlagerplatz auf dem Grundstück Fl.Nr. 2401 der Gemarkung Üchtelhausen betragen rund 4.600 € bei Schaffung von 7 Lagerplätzen bzw. 8.100 € bei 13 Lageplätzen.

Gemeinderat Häusinger wies darauf hin, dass der Holzlagerplatz in Hesselbach schon seit über 35 Jahren nur über einen Wiesenweg befahren werden kann und sich dies bewährt hat. Die Wege dürfen nur bei Trockenheit oder Frost befahren werden.

Zunächst sollen 7 Lageplätze mit einer Größe von ca. 8 x 10 Metern hergestellt werden. Die Wegeerschließung auf dem Grundstück erfolgt über einen Wiesenweg. Als Pachtpreis wurden 12 € pro Jahr festgelegt. Dieser Preis soll ab 01.01.2006 auch für den bisherigen Holzlagerplatz gelten. Die dort abgeschlossenen Pachtverträge sind entsprechend zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Verschiedenes

Sicherheitskoordinator für Baumaßnahmen in Hesselbach: RÜB usw.

Bei Baumaßnahmen dieser Größenordnung ist ein Sicherheitskoordinator notwendig, der für die Überwachung der Einhaltung der entsprechenden gesetzlichen Vorschriften zuständig und verantwortlich ist.

Es lagen 2 Angebote vor.

Grundlage waren geschätzte Baukosten in Höhe von 838.478 €. Die Abrechnung des Honorars erfolgt aufgrund der tatsächlichen Baukosten.

Der Gemeinderat ist damit einverstanden, dass der AOL den Auftrag an das Ing.-Büro Hatwieger, Üchtelhausen vergibt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zell - Nadelbäume im Friedhof

Aus der Zeller Bevölkerung wurde angeregt, dass die Nadelbäume auf dem Friedhof entfernt werden sollen, da die Nadeln auf den Gräber stören.

1. Bürgermeister Katzenberger wies darauf hin, dass gesunde Bäume grundsätzlich nicht gefällt werden sollten. Die Angelegenheit wird jedoch noch geprüft.

Gemeindepokal 2005

Die Spiele der E und F-Jugend mussten ausfallen, da die SG Zell/Weipoltshausen/Madenhausen die Teilnahme wegen einem Auswärtsspiel abgesagt hat. Mit der SG sollte diesbezüglich Kontakt aufgenommen werden.

Sirenenalarmierung Üchtelhausen

Es wurde erneut auf Probleme bei der Sirenenalarmierung in Üchtelhausen hingewiesen.

1. Bürgermeister Katzenberger stellte klar, dass die Probleme mit der Alarmierung erst wieder nach der Prüfung der Sirene aufgetreten sind. Die Kreisbrandinspektion wurde inzwischen informiert und um Abhilfe gebeten. Auch der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr wurde inzwischen mehrfach über den Sachstand informiert.

Hesselbach, Hauptstraße - Straßensanierung

In der Hauptstraße wurde durch die Baufirma ein gebrochener Rinnstein nicht ausgetauscht. Dies sollte reklamiert werden.

Altpapier Hauptschule Üchtelhausen

Der Schulhausmeister hat bei Gemeinderäten die Schaffung eines eigenen Lagerraums mit Gipskartonwänden im Fahrradkeller angeregt. Damit könnte eine Brandgefahr durch Zigarettenkippen vermieden werden. Außerdem sollten die Altpapierabfuhrtermine der katholischen Jugend Üchtelhausen an den Hausmeister weitergegeben werden.
Die Angelegenheit wird geprüft.

Ehrung Kriegsgräberfürsorge

Für die in der Kriegsgräberopferwoche gesammelten Beträge ehrte der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge folgende Personen:

Name	Sammelergebnis
Gerhard Kamusin, Madenhausen	77,50 €
Helmut Kamusin, Madenhausen	73,00 €
Günter Zschocke, Madenhausen	126,50 €
Rosalinde Leibert, Weipoltshausen	137,00 €
Christina Gadamer, Ebertshausen	} zusammen
Sabrina Memmel, Ebertshausen	
Burkard Mai, Üchtelhausen	390,11 €
Franz Schleyer, Hesselbach	612,35 €

Der Volksbund und die Gemeinde danken den Sammlern für ihr Engagement.

Bauanträge, Liegenschaften, Verpachtungen, Grundstücksangelegenheiten

Ebertshausen, Raiffeisenstr. 7 - Voranfrage zur Errichtung eines Nebengebäudes

Herr Kurt Borttscheller, Ebertshausen, Raiffeisenstr. 7 beabsichtigt auf seinem Wohngrundstück die Errichtung einer Überdachung an der Grundstücksgrenze. Die Überdachung ist in Holzständerbauweise mit flachgeneigtem Pultdach und roter Trapezblecheindeckung vorgesehen.
Durch das Bauvorhaben würde die im Bebauungsplan festgesetzte Baugrenze um ca. 3 Meter überschritten werden. Ferner wäre die zulässige Grenzbebauung nach der Bayerischen Bauordnung überschritten. Die unmittelbare Grundstücksnachbarin hat mit Unterschrift der Voranfrage zugestimmt. Außerdem sind Wellblecheindeckungen nicht zugelassen.

Dem Vorhaben werden das gemeindliche Einvernehmen und die erforderlichen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans in Aussicht gestellt. Die Nachbarunterschrift auf dem einzureichenden Bauantrag wird vorausgesetzt. Dem Antragsteller wird empfohlen, die Voranfrage mit dem Landratsamt Schweinfurt abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig*

Weipoltshausen - Verlegung von Telekommunikationsleitungen

Die Deutsche Telekom beabsichtigt die Verlegung neuer Telekommunikationsleitungen von Weipoltshausen zu einem Knotenpunkt an der Staatsstraße 2280.

Die Verlegung der Leitungen ist weitgehend in gemeindlichen Wegeflächen vorgesehen.

Der Trasse wird zugestimmt. Die Wege sind nach Abschluss der Arbeiten wieder in den Ursprungszustand zurück zu versetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig